



Kontrovers diskutiert – Innovative Therapieansätze bei septischen Intensivpatienten

Dienstag, 28.10.2025 | 16.30 Uhr
Konferenzraum 9 (Gebäude M)

Einladung zur Fortbildungsveranstaltung

Liebe Kolleginnen und Kollegen

die Sepsis zählt zu den häufigsten intensivmedizinischen Krankheitsbildern mit einer weiterhin hohen Letalität.

In den letzten Jahren und Jahrzehnten wurden zahlreiche vielversprechende supportive und adjuvante Therapieansätze entwickelt, um das Outcome zu verbessern.

Leider ist bisher kein wirklicher Durchbruch gelungen und viele dieser Therapieansätze konnten in Studien nicht vollständig überzeugen. Aufgrund einer bisher fehlenden Evidenz gibt es für diese teilweise innovativen Therapien bisher keine Empfehlung in den Leitlinien.

Allerdings haben die durchgeführten Studien möglicherweise oftmals nicht die richtigen Patientenkollektive untersucht und vielleicht gibt es bestimmte Patienten, die gerade von diesen speziellen therapeutischen Optionen profitieren.

Für unsere Veranstaltungen konnten wir ausgewiesene Experten für drei solcher vielversprechender Therapieansätze gewinnen und wir möchten diese in einem Pro-Contra-Format kritisch beleuchten und auch mit Ihnen diskutieren.

Ich freue mich, Sie **am 28. Oktober 2025** in den Kliniken Maria Hilf in Mönchengladbach begrüßen zu dürfen.

Ihr

Andreas Hohn

Save the Date:
Hot Topic SEPSIS

Zertifizierung

Die Zertifizierung der Veranstaltung ist bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt.

Programm

16.30 Uhr Begrüßung und Moderation

PD Dr. med. Andreas Hohn, Chefarzt der Klinik für
Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin
Kliniken Maria Hilf Mönchengladbach

Betablockade im septischen Schock – Sollten wir uns das trauen?

16.30 - 16.45 Uhr Pro

PD Dr. med. Michael Fries
St. Vincenz-Krankenhaus Limburg

16.45 - 17.00 Uhr Contra

PD Dr. med. Martin Ströthoff
Kliniken Maria Hilf Mönchengladbach

anschl. Diskussion

Cytokinelimination durch Hämoadsorption - Bringt das was?

17.10 - 17.25 Uhr Pro

Dr. med. Klaus-Martin Kogelmann
Klinikum Leer

17.25 - 17.40 Uhr Contra

Dr. med. Andreas Schneider
Kliniken Maria Hilf Mönchengladbach

anschl. Diskussion

Gibt es eine Indikation für intravenöse Immunglobuline in der Sepsis?

17.50 - 18.05 Uhr Pro

Dr. med. Matthias Unterberg
Knappschaft Kliniken Universitätsklinikum Bochum

18.05 - 18.20 Uhr Contra

Prof. Dr. med. Thorsten Annecke
Kliniken der Stadt Köln Krankenhaus Merheim

anschl. Diskussion

ab 18.30 Uhr Get-together

Anmeldung und Organisation

Klinik für Anästhesiologie & Operative Intensivmedizin

Chefarzt PD Dr. med. Andreas Hohn MHBA DESA EDIC

Anmeldung unter:

✉ anae-sekretariat@mariahilf.de

☎ +49 2161 892 1401

Anmeldefrist ist der 20.10.2025. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen begrenzt. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Mit der Anmeldung bestätigen Sie Ihr Einverständnis zu Foto-/ Videoaufnahmen und deren Verwendung.

Tagungsort

Die Veranstaltung findet im Konferenzraum 9, Gebäude M, 1. OG statt. Kostenfrei parken können Sie auf P2.



Die Veranstaltung wird freundlicherweise unterstützt durch:
AOP Orphan Pharmaceuticals Germany GmbH,
CytoSorbents Europe GmbH und Biotest AG.

Kliniken Maria Hilf

Viersener Straße 450
41063 Mönchengladbach
🌐 mariahilf.de